

Vor dem Tausch des Partikelfilters sind unbedingt folgende Punkte zu beachten:

- Sollte eine frühzeitige Verstopfung vorliegen, muss unbedingt der Ursache auf den Grund gegangen werden. Wird die Ursache nicht behoben und ein neuer Partikelfilter verbaut, kann dieser innerhalb weniger Kilometer wieder so sehr verstopfen, dass keine Zwangsregeneration mehr vorgenommen werden kann!
- Die Einbaubescheinigung ist von der einbauenden Fachwerkstätte auszufüllen und zu bestätigen. Der Käufer des Partikelfilters muss dies innerhalb von zwei Wochen nach Einbaudatum an uns retournieren, ansonsten kann keine Gewährleistung übernommen werden.

Gefahr der frühzeitigen Verstopfung des Partikelfilters

- Falsches Öl war in Verwendung
- Schlechter Kraftstoff
- Fehlende Kompression
- Defekter Temperatursensor - MSG gibt keine Verbrennung frei, da keine Temperatur, in der Folge wird der DPF voll
- AGR defekt oder schwergängig (speziell bei 1,6 PSA)
- Zu hohe Rußbelastung durch daueroffenes AGR-Ventil
- Mehrmaliger Abbruch laufender Regeneration
- Differenzdrucksensor defekt
- Fahrzeugspezifisch: Additiv wurde nicht aufgefüllt
- Motormanagement war nicht in Ordnung (Notlauf)
- Erhöhte Rußbildung durch Motortuning
- Mehrmaliges Unterbrechen der von der Motorsteuerung eingeleiteten Regeneration (Kurzstrecke)
- Injektoren undicht oder Rücklaufmenge abweichend
- Turbo defekt oder Ladeluftsystem undicht --> zu wenig Ladedruck
- Marderbiss und daraus resultierende undichte Leitungen
- Defektes Thermostat (Kühlmittel) falls der Motor nicht ordentlich warm wird
- Kurzstreckenfahrten
- Turbo defekt

Bei Mazda/PSA 1,6 CDI und Mazda 2,0 + 2,2 CDI, die Kurzstrecken fahren, ist ein hochwertiger Diesel (Ultimate, VPower) zu verwenden! Außerdem ist alle 10.000 km ein Ölwechsel notwendig.

KONTAKT

Wagenhaus GmbH
Feldhamer Straße 41
4655 Vorchdorf / AUSTRIA
Tel.: 0043 7614 5394-0
Fax: 0043 7614 5394-16
e-mail: office@wagenhaus.at

www.wagenhaus-teile.at

Gewährleistungserklärung Partikelfilter

- Wir geben bei nachweislich korrekter Montage durch eine Fachwerkstatt, der Einhaltung der Einbau- und Betriebsvorschriften sowie dem bestimmungsgemäßen Gebrauch des Partikelfilters eine **Gewährleistung von 1 Jahr**, jedoch **max. 15.000 km Laufleistung** ab Einbaudatum.

Das Einbaudatum und der Kilometerstand sind auf der Einbaubescheinigung von der Fachwerkstatt zu bestätigen. Die vorzeitige Verstopfung des Partikelfilters führt meist zu einer Ablehnung der Gewährleistungsübernahme des Herstellers, da diese in den meisten Fällen auf andere Ursachen zurückzuführen ist und die Partikelfilter bei einer Überprüfung keine Qualitätsmängel aufweisen.

- Der Kunde hat die Pflicht die Wartungsintervalle des Fahrzeuges einzuhalten, sowie Inspektionen in einer Fachwerkstatt nachweislich durchzuführen. Weiterhin gelten die allgemeinen Bedienungshinweise des Fahrzeugherstellers. Die ausgefüllte Einbaubescheinigung ist per E-Mail oder Fax an den Verkäufer zurückzusenden. Ein Gewährleistungsanspruch besteht nicht, wenn diese Anforderungen nicht nachweislich erfüllt wurden.
- Weiterhin besteht kein Gewährleistungsanspruch, wenn der Einbau nicht fachgerecht oder unsachgemäß erfolgt, wenn bauliche Veränderungen am Partikelfilter oder an mitgelieferten Teilen vorgenommen wurden, wenn vom Fahrzeughersteller nicht freigegebene Betriebsstoffe (Kraftstoff, Öl, Additive, etc.) benutzt wurden, wenn die Kraftstoffaufbereitungsanlage in einem nicht einwandfreien Zustand war oder mechanische Gewalteinflüsse am Partikelfilter festgestellt wurden oder eine frühzeitige Verstopfung des Partikelfilters durch Kurzstreckenfahrten auftritt.
- Im Gewährleistungsfall ist durch den Antragssteller nachzuweisen, dass die Einbau- und Betriebsvorschriften eingehalten wurden. Das beanstandete Teil ist an den Verkäufer zur Überprüfung einzusenden.

Diese Gewährleistung begründet für den Fahrzeughalter nur den Anspruch auf Ersatzlieferung. Weitergehende Ansprüche können nur geltend gemacht werden, wenn die Schadenursache auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht.

Bei Fragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung!

Rufen Sie uns vor der Reparatur an oder kontaktieren Sie uns per e-mail:

KONTAKT

Wagenhaus GmbH
Feldhamer Straße 41
4655 Vorchdorf / AUSTRIA
Tel.: 0043 7614 5394-0
Fax: 0043 7614 5394-16
e-mail: office@wagenhaus.at

www.wagenhaus-teile.at

Checkliste bei Einbau des neuen Partikelfilters

- Öl und Ölfilter wechseln bevor Sie den Partikelfilter montieren, benutzen Sie spezielles Motoröl laut Angaben des Herstellers
- Luftfilter überprüfen
- Einspritzdüsen testen (speziell bei 1,6 + 2,0 + 2,2 CDI Mazda/PSA)
- Kompressionstest
- AGR-Ventil überprüfen oder erneuern
- Motormanagement überprüfen
- Füllstand, den Typ und die Qualität des Additives überprüfen
- Ölverbrauch überprüfen
- Arbeiten der Regenerationsfrequenz überprüfen
- Alle Sensoren (Lambda- und Temperatursensoren) überprüfen oder erneuern
- Druckleitungen auf Dichtheit überprüfen (Ladeluftsystem)
- Motortuning (falls vorhanden) entfernen

Wir ersuchen um Ihr Verständnis, dass seitens des Herstellers eine Gewährleistungsübernahme abgelehnt werden kann, wenn der Defekt des Partikelfilters aufgrund eines der oben angeführten Punkte eingetreten ist.

Bei Fragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung!

Rufen Sie uns vor der Reparatur an oder kontaktieren Sie uns per e-mail:

KONTAKT

Wagenhaus GmbH
Feldhamer Straße 41
4655 Vorchdorf / AUSTRIA
Tel.: 0043 7614 5394-0
Fax: 0043 7614 5394-16
e-mail: office@wagenhaus.at

www.wagenhaus-teile.at

Bescheinigung über den ordnungsgemäßen Einbau eines Partikelfilters

(vom Kunden zu retournieren)

Vom Einbaubetrieb auszufüllen

KFZ-Kennzeichen: _____

Fahrzeugtype*: _____

Fahrzeugidentifizierungsnummer*: _____

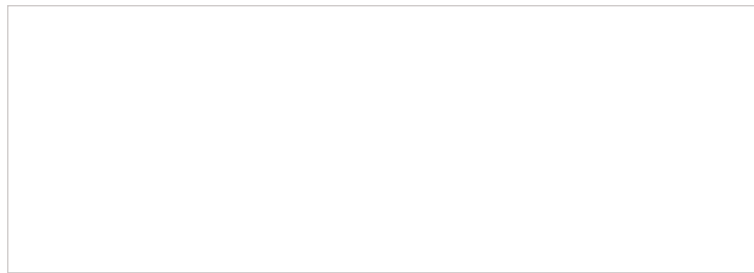
Motorleistung in kW: _____ Hubraum: _____ Baujahr*: _____

Kilometerstand*: _____

Motortyp*: _____

Durchführende Fachwerkstätte*:

Firmenname, Straße, Hausnummer, PLZ und Ort
(Stempel oder ausfüllen)



_____ Datum des Einbaus

_____ Unterschrift der Einbau-Werkstätte

Die Richtigkeit der Angaben wird bestätigt
*Felder sind Pflichtfelder

Kundendaten

Rechnungsnummer: _____ Kundennummer: _____

Kaufdatum: _____

Diese Einbaubescheinigung mit der Einbaurechnung bitte innerhalb von zwei Wochen nach Einbau an uns retournieren. Sollte dies verabsäumt werden, können wir leider keine Gewährleistung übernehmen.

Mit der Rücksendung der Unterlagen bestätigt der Kunde den Erhalt der Einbauhinweise und der Gewährleistungserklärung. Gerne bestätigen wir den Erhalt Ihrer Unterlagen per E-Mail. Führen Sie hierfür bitte Ihre E-Mail-Adresse an:

KONTAKT

Wagenhaus GmbH
Feldhamer Straße 41
4655 Vorchdorf / AUSTRIA
Tel.: 0043 7614 5394-0
Fax: 0043 7614 5394-16
e-mail: office@wagenhaus.at

www.wagenhaus-teile.at